

Pressebericht der Stadt Vöhrenbach, Gemeinderatsitzung vom 08.11.2023

Aus dem Gemeinderat der Stadt Vöhrenbach: Herr Christian Herr neu im Gemeinderat

Vöhrenbach Gleich zu Sitzungsbeginn verabschiedeten Bürgermeister Heiko Wehrle und der Gemeinderat mit großem Bedauern die ehemalige Gemeinderätin Veronika Kienzler aus dem Gremium. Das Ausscheiden Veronika Kienzlers hatte der Gemeinderat in der vorhergehenden Sitzung auf ihren Antrag hin festgestellt, nachdem diese aus Vöhrenbach weggezogen war. Bürgermeister Wehrle überreichte Blumen und die Entlassungsurkunde. Er bedankte sich für das hohe ehrenamtliche Engagement sowie die stets zielgerichtete, konstruktive und äußerst gute Zusammenarbeit.

Gleich im Anschluss stellte der Gemeinderat einstimmig fest, dass im Hinblick auf das Nachrücken von Herrn Christian Herr als Ersatzperson für den Wahlvorschlag der Bürger- und Wählervereinigung Vöhrenbach – BWV – keine Hinderungsgründe bestehen. Daraufhin wurde er für sein neues Ehrenamt seitens Bürgermeister Heiko Wehrle offiziell verpflichtet.

Ein Bauantrag zum Neubau eines Doppelcarports in der Krankenhausstraße war der nächste TOP. Das Gremium erteilte sein Einvernehmen, wies allerdings darauf hin, dass die geordnete Ableitung des Dachwassers noch darzustellen und nachzuweisen sei.

Nächstes Thema war der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Solarpark Hagenreute“. Die Firma ZB Mohr und Friedrich plant auf dieser Fläche die Errichtung eines Solarparks für die Versorgung des Betriebes mit eigenem Strom. Nach ausführlicher Erläuterung durch einen der beiden Geschäftsführer der Firma ZB Mohr & Friedrich GmbH sowie deren Planer und anschließender Diskussion stimmte der Gemeinderat zunächst dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans für das Flst.Nr. 502 Teil Gemarkung Vöhrenbach gemäß § 12 Abs. 2 BauGB zu. Ebenfalls zugestimmt wurde der Einleitung des Verfahrens zur punktuellen Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Vöhrenbach und zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Hagenreute“ (Bruttofläche ca. 7,5 ha) gemäß § 2 Abs. 1 BauGB. Dieser Beschluss soll nun ortsüblich bekannt gemacht werden, ebenso die punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans.

Danach ging es um die Anschaffung eines neuen Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Hammereisenbach. Der Gemeinderat stimmte einer Neuanschaffung, wie folgt, zu: Los – Fahrgestell: Mercedes-Benz AG, Berlin zu einem Preis in Höhe von ca. 46.983 EUR (brutto) und Vergabe von Los – Ausbau Blaulichtanlage und Funktechnik an die Firma Rauber aus Wolfach zu einem Angebotspreis in Höhe von ca. 7.723 EUR (brutto). Der bisher vorhandene MTW soll nun nach Inbetriebnahme des neuen Fahrzeugs

meistbietend verkauft werden. Die erforderlichen Mittel sollen in den kommenden Haushalt eingestellt werden.